

Hitzefrei? Nein. Kühlen!

Die Sommer werden heißer. Kinder sollen lernen: passive und aktive Kühlung für jedes Klassenzimmer in Deutschland.



Interaktive Version
hitzefrei.fyi

53

heiße Tage 2026 (ab 30 °C)

Rekord seit 1936

27

heiße Tage im Schnitt 2016–2025

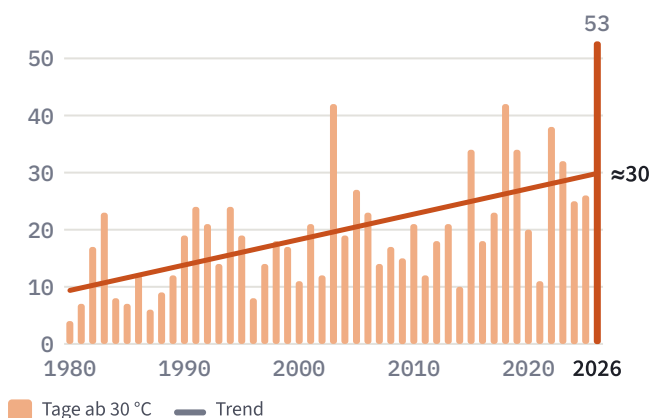
1980er: Ø 10

+4,5

heiße Tage pro Jahrzehnt

Trend seit 1980

Immer mehr heiße Tage in Mannheim



Wie warm darf es zum Lernen sein?



+20 % Leistung bei 20 statt 30 °C². Am besten lernt es sich unter 22 °C.



Sommer 2026 im Klassenzimmer: Unterrichtsstunden über 30 °C

ohne Maßnahmen	81
+ automatisch lüften	21
+ Jalousie außen	11
+ Klimaanlage	0

Strom für die Klimaanlage pro Sommer

176 → 71 kWh

–60 % mit Außenjalousie und automatischer Lüftung



PASSIV

1. Sonne draußen halten

81 → 46

heiße Stunden, Außenjalousie



PASSIV

2. Nachts automatisch lüften

81 → 21

heiße Stunden



AKTIV

3. Klimaanlage

81 → 0

heiße Stunden, mit 1 und 2 –60 % Strom

Stadt, Schulträger, Schulleitungen: jetzt planen und finanzieren.

¹ Arbeitsstättenregel ASR A3.5: Arbeitsräume sollen 26 °C nicht überschreiten, ab 30 °C sind Maßnahmen Pflicht, ab 35 °C kein Arbeitsraum ohne Schutz (gilt für Lehrkräfte). ² Wargocki u. a. (2019), Building and Environment 157, Metaanalyse aus 18 Studien.

Klima: Deutscher Wetterdienst, Station Mannheim, CC BY 4.0. Klassenzimmer: vereinfachtes Modell (Raumluft und Betonmasse, 60 m², 28 Personen, stündliches Wetter 2026 für Heidelberg von Open-Meteo.com, CC BY 4.0), Richtwerte. Stand September 2026 · hitzefrei.fyi